



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMEITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

MEDIENINFORMATION

Frankfurt am Main, 26. Februar 2021

Zweite Videoführung im Institut für Stadtgeschichte Bewegte Zeiten ZUHAUSE: Frankfurt in den 1960er Jahren

(ffm) Am Mittwoch, 3. März 2021, 18 Uhr, führt Kurator Dr. Markus Häfner zum zweiten Mal live per Video durch die aktuelle Ausstellung „Bewegte Zeiten: Frankfurt in den 1960er Jahren“ im Institut für Stadtgeschichte.

In der etwa dreißigminütigen Onlineführung stellt er die kulturelle Entwicklung des bewegten Jahrzehnts vor. Inszenierungen des Frankfurter Schauspielhauses und des TAT (Theater am Turm) fanden deutschlandweit Beachtung und auch architektonisch setzte Frankfurt mit dem neuen Schauspielhaus ein Zeichen für das moderne Theater. Das Fernsehen wurde zum Massenmedium und beeinflusste die Gesellschaft damit nachhaltig. Die Beatles, Jimi Hendrix und andere britisch-amerikanische Musikstars prägten das Lebensgefühl einer Generation. Aber auch Frankfurter Musiker*innen erregten Aufsehen. Als Polit-„Popstar“ zog der amerikanische Präsident John F. Kennedy während seines Besuchs die begeisterten Massen auf die Straßen der Stadt. Markus Häfner wird nicht nur Einblicke in die Ausstellung geben, sondern ergänzend auch Originale aus dem Archiv präsentieren.

Die Führung wird aus dem Karmeliterkloster über den Youtube-Kanal (<https://www.youtube.com/c/InstitutfürStadtgeschichteFFM>) des Instituts für Stadtgeschichte gestreamt. Der Livestream ist 15 Minuten vor Beginn zugänglich. Während der Führung können die Zuschauer*innen über die Kommentarfunktion bei Youtube Rückfragen stellen.

Das Format der Video-Live-Führungen wird an zwei Mittwochabenden im März fortgesetzt: Am 10. März stehen die Protestbewegungen in den 1960er Jahren und am 17. März die Themen Gesellschaft und Arbeit im Fokus. Am 24. Februar wurden die Veränderungen im Frankfurter Stadtbild erläutert, das Video der Live-Führung ist auf dem Youtube-Kanal des Instituts abrufbar. Weitere Informationen finden zum Online-Format finden sich auf der Webseite www.stadtgeschichte-ffm.de.

PRESSEKONTAKT

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE FRANKFURT AM MAIN

Dr. Kristina Matron, Tel. 069 212 30 956, kristina.matron@stadt-frankfurt.de

Karmeliterkloster, Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

www.stadtgeschichte-ffm.de | facebook/instagram: isgfrankfurt | twitter: isg_frankfurt